

Absender:

**AfD-Fraktion im Rat der Stadt**

**22-18841**  
**Anfrage (öffentlich)**

Betreff:

**Anfrage zu den beabsichtigten Ausmaßen des Braunschweiger  
"Festivalgeländes"**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

23.05.2022

Beratungsfolge:

Ausschuss für Planung und Hochbau (zur Beantwortung)

22.06.2022

Status

Ö

**Sachverhalt:**

In der Ratssitzung am 24.5. sollte die Suche nach einem "Festival- oder Open-Air-Gelände [auch für Großveranstaltungen], bei dem zudem die lärmemissionsrechtlichen, bauordnungsrechtlichen und nachbarschaftlichen Belange berücksichtigt werden" beschlossen werden.

Die notwendige Grundstücksgröße, verkehrstechnische Erschließung sowie die Versorgung mit Energie und Wasser, aber auch Entsorgungskapazitäten limitieren die Optionen innerhalb des Stadtgebietes deutlich; dabei ist unklar, in welchen Dimensionen "Großveranstaltungen" zukünftig beabsichtigt sind: die Vorgabe eines Höchstwertes bzw. einer Zielgröße wäre sinnvoll.

Wir fragen daher:

- a) welche maximale Flächengröße in Hektar für die Ausrichtung von "Großveranstaltungen" geplant bzw. gesucht wird, evtl. anhand von Vergleichen mit anderen Städten und ähnlichen Projekten?
- b) welche emissionsrechtlichen, baurechtlichen, verkehrlichen, versorgungstechnischen und nachbarschaftlichen Vorschriftenwerke berücksichtigt werden müssen; bitte alle relevanten Rechtsordnungen auflisten.
- c) welche größtmögliche Besucherzahl für die Fläche aus a) und die Vorgaben aus b) realisiert werden könnte?

**Anlagen:** keine